

Merkblatt für Liegenschaftsentwässerung und Abnahmen

Allgemein zur Ausführung

- 1) **Massgebend für die Ausführung der Kanalisation ist die Gewässerschutzrechtliche Abwasserbewilligung der Gemeinde Meilen.**
- 2) **Ausführung nur mit von der Baukontrolle gestempelten Plänen**
- 3) **Füllproben:**
 - PP-Leitungen (WAS / WAR) Füllprobe mit Wasser mind. 30 min vor Abnahme Gem. SN EN 592 000 S.93 5.12.3 (zementgebundene Rohre max. 0.1 l/m² Rohinnenfläche, zementgebundene Schächte max. 0.2 l/m² Schachtinnenfläche nachfüllen, übrige Werkstoffe keine Veränderung tolerierbar). **Ansonsten:**
 - Dichtigkeitsprüfung mit Protokoll nach Fertigstellung an Baukontrolle
 - PE-Leitungen geschweisst, keine Füllproben notwendig
- 4) **Leitungen allseitig 10 cm gem. SIA190 mit Beton CEM I 42.5 einbetonieren.**
- 5) **PVC- und PP-Rohre sind nur für «erdverlegte» Kanalisationen zugelassen. Sie dürfen nicht in Betonkonstruktionen eingelegt oder offen an Decken und Wänden geführt werden.**
- 6) **Schächte:**
 - Bei Tiefen über 1.20 m (Sohle bis Deckel) sind Einstiegsleitern zu installieren.
 - Bei Schächten in Gebäuden sind gas- und wasserdicht verschraubbare Schachtdeckel vorzusehen.
- 7) **Materialwechsel**
 - Materialwechsel sind generell zu vermeiden
Wenn nicht vermeidbar bzw. auch bei PE-Schächten sind Übergänge mit Q-Plus zertifizierten Produkten zu verbauen.
 - Produkte Beispiele:

Leitungsverbindung; 2-diverse Leitungsmaterialien; VPC-Rohrkupplung (Jansen, SFS)

VPC-Rohrkupplung



Lieferumfang

* Exzenterring für eine sohlengleiche Verbindung ist im Lieferumfang enthalten.

Technische Daten

- Verschiedene Werkstoffe dicht verbunden

oder (Combo Kupplung)

combo Kupplung



Technische Daten

Sie verbindet glatte oder gewellte Rohre in Nennweitenbereichen von DN 110 bis DN 400 miteinander.

Anwendungsbereich

Die Drehgelenkkupplung ist für die Verbindung von Abwasserrohren aus allen gängigen Werkstoffen wie Guss, Stahl, PP, PE, PVC, Steinzeug geeignet.

Anwendungshinweise

Senkrecht oder waagrecht eingebaut kann sie im Erdreich sowie unter Putz verwendet werden.

Anschluss in Hauptleitung aus Beton (SFS, Bohranschluss, AWADOCK)

Bohranschluss «AWADOCK»



Technische Daten

Aus PP

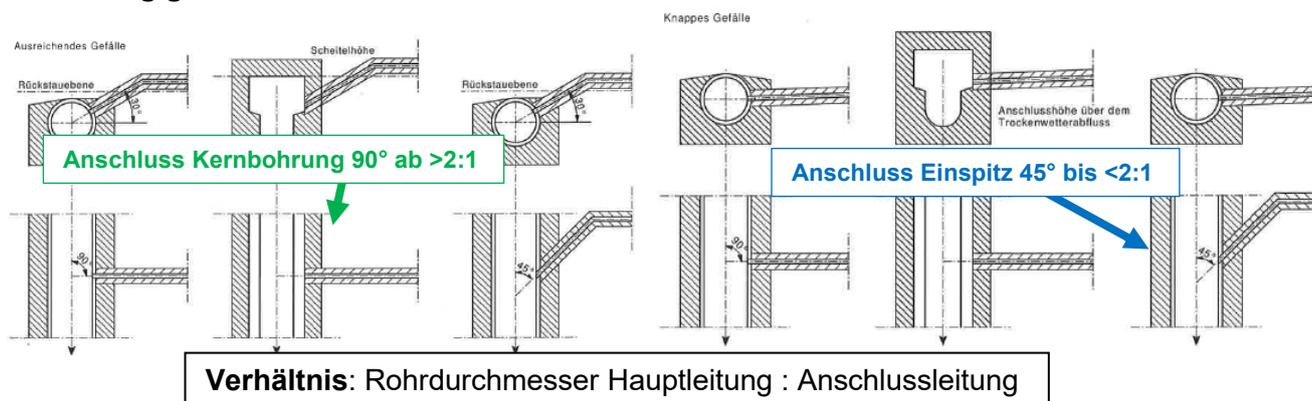
Ausführung mit Kugelgelenk (schwenkbar bis 7.5°):
Für Anschluss 160 mm

Ausführung Standard (vertikal abwinkelbar):
Für Anschluss 200 mm

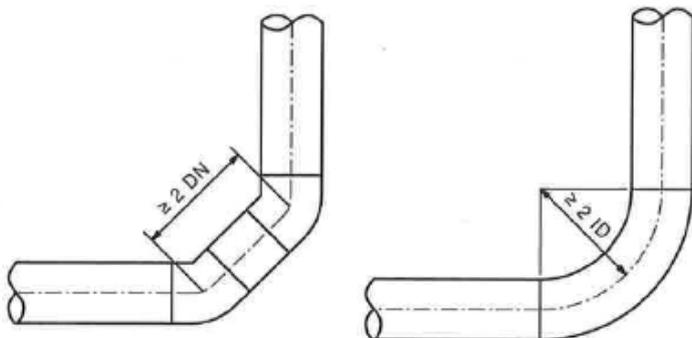
Anwendungsbereich

Für den nachträglichen Anschluss an Hauptleitungen aus Beton.

Ausführung gem. SN EN 592 000 S.83 5.5.2



Richtungsänderungen von 90° Ausführung nur nach SN EN 592 000 5.3.2 akzeptiert



Abnahmen

- 8) Alle Leitungen in der Bodenplatte sind der Baukontrolle Meilen zur optischen Abnahme zu melden.
- 9) Alle Leitungen ab der Bodenplatte bis zum Kanalanschluss sind der Baukontrolle Meilen zur optischen Abnahme und zum Einmessen zu melden.
- 10) Der Einspitz in die Hauptleitung ist vor Rohrmontage zur optischen Abnahme zu melden.
- 11) Meldung für Abnahme und Einmessen mind. 1 Tag vor Abnahme

Zuständig für Ihre Baustelle

- Ueli Bebi, ubebi@meilen.ch, Tel. direkt 044 925 93 23
- Tanja Knappe, tknappe@meilen.ch, Tel. direkt 044 925 93 26